

Stadt Vetschau/Spreewald**Austauschexemplar**

Antrag der Fraktion B90/Grüne öffentlich	Vorlage-Nr:	A-B90/G-StVV-486-18			
	Datum:	24.05.2018			
	Amt:	Fachbereich Zentrale Steuerung			
	Verfasser:	Winfried Böhmer			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
07.06.2018 Hauptausschuss					
28.06.2018 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
20.08.2018 Wirtschaftsausschuss					
06.09.2018 Hauptausschuss					
27.09.2018 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff Vetschau-"Pestizidfreie Kommune"					

Beschluss:

Die Stadt Vetschau/Spreewald verzichtet künftig grundsätzlich auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln im kommunalen Bereich. Bei der Verpachtung kommunaler Flächen für eine landwirtschaftliche Nutzung wird zukünftig ein Verbot der Pestizide in den Pachtverträgen verankert. Bienen- und insektenfreundliche Blühflächen werden initiiert.

Beschlussbegründung:

Das BMU stellt fest: „Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln trägt wesentlich zum Verlust der biologischen Vielfalt bei – durch die unmittelbare Schädigung von Wildpflanzen und –tieren einerseits, durch Schädigung der Nahrungsnetze und den Entzug der Nahrungsgrundlage von Wildtieren andererseits. Zudem beeinträchtigt ein übermäßiger Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auch die Qualität der Umweltmedien, insbesondere von Boden und Wasser.

All diese Beeinträchtigungen wirken sich auch auf die Lebensgrundlagen des Menschen aus. Es gilt, die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln und ihre Auswirkungen auf den Naturhaushalt soweit wie möglich zu reduzieren.

Augenfällige Einsatzbereiche für Pflanzenschutzmittel sind die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und der Gartenbau. Daneben können aber auch andere Anwender, die in diesem Zusammenhang weniger prominent sind, maßgeblich zu einer umwelt- und naturverträglichen

Flächenbewirtschaftung beitragen. Dem öffentlichen Sektor kommt hierbei eine besondere Vorbildfunktion zu. Ein kompletter Verzicht in Kommunen ist schon heute möglich, ohne die Unterhaltungspflichten einer Gemeinde zu vernachlässigen.“

In einer bundesweiten Initiative verzichten bereits 180 Kommunen auf den Einsatz von Pestiziden. Vorsitzender kurzem hat auch die Gemeinde Burg einen entsprechenden Beschluss mit großer Mehrheit beschlossen. Für Vetschau wäre dies auch eine Werbung zumal etliche Ortsteile von Vetschau im Biosphärenreservat Spreewald liegen.

Finanzielle Auswirkungen:

X	NEIN
---	------

Winfried Böhmer

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
